

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

146 (28.5.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 146. Zweites Blatt.

Sonntag den 28. Mai

(folgt ein drittes Blatt.)

1899.

Erbeinweisung.

81. Nr. 11564. Die Witwe des verstorbenen Maschinenmeisters Philipp Ulmer, Eugenie geb. Koch in Karlsruhe, hat die Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes beantragt. Diefem Gesuche wird stattgegeben, sofern nicht innerhalb

drei Wochen

Einsprachen dagegen hier erhoben werden.

Karlsruhe, den 25. Mai 1899.

Der Gerichtschreiber Groß. Amtsgerichts V.

L hum.

Einladung zur Fronleichnamsprozession.

Das unterzeichnete Stadtpfarramt beehrt sich, den Katholiken der hiesigen Stadt die Mitteilung zu machen, daß auch in diesem Jahre wieder am Fronleichnamstag eine feierliche Prozession stattfinden wird. Nach Beendigung des Hochamtes um 8 Uhr setzt sich die Prozession in Bewegung und nimmt folgenden Weg: Erbprinzenstraße (mit dem I. Altar am Fürstlich Fürstenbergischen Palais), Herrenstraße, Ständehausstraße, Friedrichsplatz, Lammstraße, Erbprinzenstraße, Ritterstraße, Blumenstraße, Herrenstraße (II. Altar), Sophienstraße, Leopoldstraße (Leopoldplatz III. Altar), Amalienstraße (IV. Altar), Herrenstraße, Erbprinzenstraße, zurück zur Kirche.

Wir laden hiermit sämtliche Katholiken zu zahlreicher Beteiligung an der Prozession ein und ersuchen die Anwohner der Straßen, durch welche die Prozession geht, für Beflaggung und geziemenden Schmuck gütigst Sorge tragen zu wollen.

Sollte die Prozession infolge ungünstiger Witterung am Fronleichnamstag nicht stattfinden können, so wird sie auf den darauffolgenden Sonntag verlegt.

Erzbischöfliches Stadtpfarramt.

Bal. Pfening, Pfv.

Ordnung

für die

Fronleichnamsprozession in der Stadt Karlsruhe.

1. Prozessionskreuz, Fahne der hl. Familie, begleitet von 2 Ministranten mit Fähnchen v. St. Stephan.
2. Knaben der Volksschulen.
3. Ministranten mit Chorfähnchen der Piefrauentirche.
4. Militärkapelle des Leibdragonerregiments.
5. Schüler der Mittelschulen.
6. Rabetten und Militär.
7. Lehrlingsverein mit der St. Aloysiusstatue.
8. Gesellenverein mit der St. Josephstatue.
9. Kaufmännischer Verein „Fidelitas“.
10. Katholische Studentenverbindung „Normannia“.
11. Blumenfreunde und weißgekleidete Mädchen mit der Muttergottesstatue.
12. Militärkapelle des Kgl. Artillerieregiments.
13. Kirchenchöre beider Pfarreien.
14. Silbernes Kreuz mit 2 Acolythen.
15. Das Allerheiligste mit der Geistlichkeit und den Ministranten.
16. Das Kollegium des kath. Oberstiftungsrats.
17. Die Stiftungsräte beider Pfarreien und die Kirchengemeindevertretung.
18. Hof-, Staats- und Gemeindebehörden.
19. Die Beamten des kath. Oberstiftungsrats, des Erzbischöflichen Bauamts und der kath. Stiftungsverwaltung.
20. Katholischer Studentenverein „Caecilia“.
21. Militärkapelle des Leibgrenadierregiments.
22. Herz-Jesu-Fahne.
23. Weißgekleidete Mädchen: a. der Volksschulen, b. der Töchterchule, c. der höheren Mädchenschulen.
24. Die nicht weißgekleideten Mädchen der verschiedenen Schulen.
25. Kathol. Schülerinnen des Prinz-Bilhelm-Stiftes.
26. Kathol. Schülerinnen der Frauenarbeitschule und der Luisenschule.
27. Die Damen des Paramenten- und Vinzenzvereins.
28. Prozessionskreuz des St. Vincentiushauses.
29. Ehrw. Schwestern des St. Vincentius-, St. Josephs-, St. Bernhards- und St. Franziskushauses.
30. Lullenschwestern.
31. Dienftbotenverein mit St. Agnesstatue.
32. Kapelle früherer Militärmusiker.
33. Kathol. Männervereine „Constantia“, der West- und Oststadt.
34. Männervinzenzverein.
35. Katholischer Arbeiterverein.
36. Jünglinge und Männer.
37. Kathol. Mütterverein.
38. Frauen und Frauen.
39. Militär.

Die Prozession stellt sich folgendermaßen auf: Nr. 1, 2, 3 und 4 in der Erbprinzenstraße vor dem Sammlungsgebäude; Nr. 5 und 6 in der Lammstraße; Nr. 7, 8, 9 und 10 in den Arkaden; Nr. 11 und 12 in der Ständehausstraße; Nr. 13 und 14 in der Erbprinzenstraße vor dem Fürstlich Fürstenbergischen Palais; Nr. 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30 und 31 auf dem Kirchensplatz vor dem Schulhaus; Nr. 32, 33, 34, 35, 36, 37 und 38 auf dem Kirchensplatz vor dem Pfarrhaus; Nr. 39 in der Ritterstraße vor dem Pfarrhaus.

Karlsruhe, den 26. Mai 1899.

Erzbischöfliches Stadtpfarramt.

Bal. Pfening, Pfv.

Anmerkung: Der Hauptgottesdienst in St. Stephan beginnt um 8 Uhr, in der Piefrauentirche um 7 Uhr, die Prozession um 8^{1/2} Uhr. Die Gläubigen werden gebeten, sich vier und vier nach den Weisungen der Ordner einzureihen, und ist verboten, die Reihen zu verlassen und zu den Altären zu eilen. Jede einzelne Abteilung betet für sich. Bei ungünstiger Witterung wird die Prozession auf Sonntag den 4. Juni um die gleiche Zeit verlegt.

Bekanntmachung.

Dieserjenigen katholischen Männer, die sich als Ordner bei der Fronleichnamsprozession zur Verfügung stellen wollen, werden ergebenst ersucht, sich zu einer Besprechung am Montag, Abends 8 Uhr, im hinteren Saal des Gasthauses zum goldenen Adler (Karl-Friedrichstraße) einzufinden zu wollen.

Erzb. Stadtpfarramt St. Stephan.

Wohnungen zu vermieten.

Klauprechtstraße 20, nächst der verl. Hirschstraße, ist wegzugshalber ein ganzer Stock, ohne Vis-à-vis und Ausblick in's Gebirge, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bittet man daselbst von 3-5 Uhr Nachmittags oder Klauprechtstraße 10 im 2. Stock zu erfragen.

*55. Marienstraße 87 sind 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock links. Anzusehen von Mittags 12 Uhr ab.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großherzoglichen Fasanerie, ist wegen Verletzung im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon nebst reichlichem Zubehör, per sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten.

Frhl. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung
Mühlburg.

Westendstraße 16

ist der 3. Stock, eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, großer Veranda, Küche, Bad nebst sonstigem Zubehör, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und von 3—5 Uhr. Zu erfragen daselbst, parterre, durch den Hof.

Karl-Friedrichstraße 8

(Marktplatz) sind zwei Stockwerke, Bel-Etage und Entresol, auf den 1. Juli oder später zu vermieten. Erstere enthält 8 geräumige Zimmer, Küche, Speisekammer, event. Stallung für 8 Pferde, nebst allem Zubehör. Der Entresol enthält 7 Zimmer nebst Zubehör. Näheres zu erfragen in den betreffenden Stockwerken.

Ebenfalls sind große Bureau-Lokalitäten zu vermieten. 4.4.

Schöne Wohnung

von 5 grossen, sehr hellen Zimmern, 2 Treppen hoch, auf den Hebelplatz gehend,

12 Lammstrasse 12

per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer. 4.2.

Herrschafts-Wohnung.

Wilhelmstrasse 9

ist die frei gelegene Wohnung im 2. Stock mit grossem Salon und 5 geräumigen Zimmern, mit Centralheizung eingerichtet, Küche, Bad, Veranda, Terrasse, 2 Mansarden, 2 Kellern und Trockenstube auf 1. Juli zu vermieten. Preis 1200 Mark. Näheres im 1. Stock.

Kaiserplatz.

Herrschaftswohnungen.

Auf 1. Oktober d. J. werden 3 hochelegante, sehr schöne und geräumige Herrschaftswohnungen von 8 Zimmern zum Beziehen fertig erstellt. Nähere Auskunft wird erteilt: Belfortstraße 12, 1. Stock.

Laden zu vermieten.

— Ein Laden Werderplatz 35, mit grossem Schaufenster, ist um den Preis von 400 Mk. sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

4.2. Kleiner, heller

Laden

12 Lammstrasse 12,

auf den Hebelplatz gehend, per Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer.

Werkstätte.

— Eine helle, geräumige Werkstätte mit zwei Oberlichtern ist mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 13 im 2. Stock, nächst dem Postneubau.

Wohnungs-Gesuche.

*3.2. Gesucht per sofort eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zubehör in der Weststadt. Gest. schriftliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3714 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*3.3. Für eine kleine Familie wird im Centrum der Stadt eine hübsche Wohnung von 6—8 Zimmern, parterre oder eine Treppe hoch, per Oktober gesucht. Die Wohnung darf auch in 2 Theilen bestehen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3639 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Familie von 2 Personen sucht zum 1. Juli, event. früher, in feinem ruhigen Hause Wohnung von 1 größeren und 2 kleineren Zimmern, Küche mit Kochgas, Kloset innerhalb Glasabschluss, 1—2 Mansarden, Keller u.; event. noch ein viertes kleineres Zimmer außerhalb Glasabschluss. Parterre ausgeschlossen. Neubau bevorzugt. Offerten unter Nr. 3709 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

*2.2. Größerer Laden mit 1 oder 2 Nebenräumen auf 1. Juli zu miethen gesucht. Bevorzugt Kaiserstraße oder in der Nähe derselben. Offerten mit Angabe der Größe und des Mietpreises unter Nr. 3731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

4.3. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist im 2. Stock auf sogleich billig zu vermieten: Waldhornstraße 36.

— Belfortstraße 2 ist ein großes, schönes, möbliertes oder unmöbliertes Parterrezimmer mit Keller auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Hirschstraße 10 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit guter Pension auf 1. Juni billig zu vermieten.

5.3. Schützenstraße 12a, 2 Treppen hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen besseren Herrn zu vermieten.

Ein schön möbliertes, großes Zimmer ist an 1 oder 2 Herren sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 50, 2. Stock. *2.2.

*2.2. Schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an Kaufmann oder Beamten zu vermieten: Steinstraße 6 im 2. Stock.

— Kaiserstraße 157 sind zwei Treppen hoch 2—3 unmöblierte, schöne Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 151 im Goldladen.

— Kaiserstraße 94 sind im 1. Stock zwei freundliche, unmöblierte Zimmer (eines auf die Straße gehend), als Bureau geeignet, sofort zu vermieten.

*2.2. Kaiserstraße 52, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Juni zu vermieten, event. kann auch Salon dazu gegeben werden.

— Akademiestraße 53 sind zwei schön möblierte Parterre-Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Rudolfstraße 14, 1 Treppe hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Juni zu vermieten.

Auf sogleich

sind 3 elegant möblierte Zimmer zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2 bis 6 Uhr Kreuzstraße 29.

Gut möblierte Zimmer.

— Fein möblierte, angenehme Zimmer sind sofort bei freundlichen, rechtlichen Leuten zu vermieten: Kaiser-Allee 71, Gasthaus zur Linde.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße, eine Stiege hoch, sind 2 ineinandergeschobene, gut möblierte Zimmer an einen Herrn sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Mansardenzimmer,

ein großes, mit Kochofen (auch Keller) ist Scheffelstraße 61, nächst der Kriegerstraße, per 1. Juni zu vermieten. Näheres Gutschstraße 5 im 3. Stock.

Für sofort

ist ein möbliertes Zimmer mit einem Bett an einer anständigen Arbeiter zu vermieten: Akademiestr. 23 im 3. Stock.

In feinem, ruhigem Hause

sind auf sofort zwei schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) in der Bel-Etage zu vermieten: Rheinbahnstraße 10. *3.3.

Pension.

Nitterstraße 10/12, gegenüber dem Museum, finden bessere Herren freundl. möblierte Zimmer mit Balkon bei guter Verpflegung. Ebenfalls können Herren an gutem Mittag- und Abendessen theilnehmen. Näheres Blumenstraße 13. *4.2.

Das Heim für Geschäftsgehilfen in Mitte der Stadt, mit schönem Garten, empfiehlt Zimmer mit voller Pension zu sehr mäßigen Preisen. Mittagessen zu 60 Pf. und Abendessen zu 30 Pf. auch für Nichtpensionärinnen. Näheres bei der Hausmutter, Blumenstraße 13. 4.2.

Große Parterre-Räumlichkeiten

sind sofort oder später zu vermieten; dieselben passen für jedes Geschäft, können auch getheilt abgegeben werden. Zu erfragen Marienstraße 56 im Laden.

Magazin.

*2.2. Werderstraße 25 ist ein Magazin mit Kellerräumlichkeiten sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

Werkstätte,

eine schöne, helle, mit einem Zimmer ist per 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstr. 81, 2. Stock.

Ställe zu vermieten.

— Zwei geräumige, helle Ställe für 5 bis 7 Pferde mit Heuspeicher und Wagenschuppen sofort zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 60 im 1. Stock.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird sofort oder auf 1. Juni gesucht: Werderplatz 38, parterre.

*2.2. Auf 1. Juli wird ein Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Werderstraße 90 im 2. Stock.

*2.2. Gesucht wird für sofort ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Werderstraße 8 im Laden.

3.3. Ein tüchtiges, in der Küche und in allen Hausarbeiten bewandertes Mädchen wird per 1. Juli gesucht. Anfangslohn 60 M. Mädchen, welche auf dauernde Stelle reflektieren und beste Zeugnisse aufzuweisen haben, mögen ihre Adresse unter Nr. 3688 im Kontor des Tagbl. niederlegen.

Kapital-Gesuch.

— 6000 bis 7000 Mk. werden gegen vorzügliche hypothekarische Sicherheit und auf Wunsch noch gute Bürgschaft sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3578 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

20 000 Mark werden von pünktlichem Rinszahler auf ein prima Object in der Kaiserstraße als III. Hypothek per 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 3703 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Gypfer-Gesuch.

3.3. Einige tüchtige Arbeiter finden sofort Beschäftigung bei C. Gartner, Hirschstraße 94.

Maler und Anstreicher

finden dauernde Beschäftigung bei Carl Dieber, Soffenstraße 56 im 2. Stock.

Zur Führung einer Filiale

der Colonialwaarenbranche wird eine tüchtige, an selbstständiges Arbeiten gewöhnte

Verkäuferin

gesucht. Caution verlangt. Gest. Offerten unter Beischluß der Photographie an das Kontor des Tagblattes erbeten unter Nr. 8704.

Arbeiterinnen

auf Tullen werden gesucht; auch kann ein Lehrmädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, eintreten. Zu erfragen Leopoldstraße 35, 3. Stod.

Ein tüchtiges Mädchen

zur Beihilfe der Kellnerin wird sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 231.

Gesucht

ein Mädchen tagsüber zum Spazieren gehen mit einem zweijährigen Kinde. Zu erfragen Kaiserstraße 74 im Wäschegeſchäft.

F. 3.3. Kellnerinnen, j. Kellner, Koch und Hotelzimmermädchen werden sofort gesucht durch das Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 138.

Kellnerinnen!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Lehrling.

*6.4. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen wird als Lehrling gesucht.

Gebr. Ufer, Herrenstraße 31, Stahl- u. Werkzeuggeschäft.

Lehrmädchen

aus guter Familie für ein hiesiges größeres

Manufakturwaarengeschäft

gegen sofortige Vergütung gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 8740 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bierführer-Gesuch.

2.2. Für Anfang Juni wird ein gesunder, kräftiger Mann als Bierführer gesucht, der mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt.

Bierbrauerei Hch. Fels, Kriegstraße 115.

Hausbursche-Gesuch.

2.2. Suche einen jüngeren Hausburschen mit guten Empfehlungen.

Paul Roder, Wäsche-Ausstattungs-Geschäft, Kaiserstraße 136.

Jüngerer, kräftiger Hausbursche, dessen Eltern hier wohnhaft sind, gesucht.

Apparate-Gesellschaft m. b. H., Adlerstraße 44.

2.2. Ein tüchtiger, zuverlässiger, junger Ausläufer

mit guten Zeugnissen wird sofort gesucht vom **Ev. Schriftenverein**, Kreuzstraße 25.

Wer schreibt Convert-Adressen? Offerten nebst Angabe des Preises pro 1000 Stück unter Nr. 8705 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Stellen-Gesuche.** Ein junges Fräulein mit schöner Handschrift, welches die einfache und doppelte Buchführung erlernt hat, sucht Stelle auf einem kaufmännischen oder sonstigen Bureau. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 8690 im Kontor des Tagbl. niederzulegen.

Eine anständige Kellnerin sucht Stelle. Dieselbe kann jeden Tag ausbessern im Serviren oder auch für ganz. Zu erfragen Uhländstraße 15 im Seitenbau, parterre.

Junger Mann

mit guter Schulbildung sucht Stelle als

Volontair

in einem kaufm. Bureau. Offerten unter Nr. 8645 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zwei geübte Koffhaarpfegerinnen

empfehlen sich den geehrten Herrschaften. Näheres Linkenheimerstraße 5, Hinterhaus. *2.2.

Empfehlung.

6.6. Parquetböden, ganze Wohnungen und Neubauten werden fortwährend gut und billig gereinigt durch das

Reinigungs-Institut „Germania“

Kaiserstraße 56.

Wilhelm Metz.

Bestellungen werden auch bei Herrn Kaufmann **Laspe** angenommen.

Ungeziefer aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-Anstalt **August Gessler**, Karlsruhe, Kaiserstraße 138.

Gefunden.

*2.2. Vergangene Woche wurde eine größere Summe Geldes gefunden. Zu erfragen Sonntag den ganzen Tag, an Wochentagen von Abends 7 Uhr an: Bürgerstraße 15 im 3. Stod des Vorderhauses.

Haus-Verkauf.

*2.2. In guter Geschäftslage der Oststadt ist ein vierstöckiges Wohnhaus mit Einfahrt, großem Hof und Garten sofort wegen Wegzugs unter sehr günstigen Bedingungen aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8700 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

im allerfeinsten inneren Westen ein gattiger Bauplatz bei leichten Bedingungen, event. auch ohne Anzahlung. Gest. Offerten unter Nr. 8465 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.3.

Möbel.

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,

Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Polstermöbel.

10.9. Eine sehr schöne und gut gearbeitete Plüschgarnitur, „Kameeltaschen-Garnitur“, mehrere Kameeltaschen-Divans, 1 sehr schönes Panielsofa, Divans in Stoffbezug, sowie einfache Sophas sind sehr billig zu verkaufen im **Möbel- und Tapezier-Geschäft** von **Lud. Seiter**, Waldstraße 7.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmereinrichtungen und Aussteuern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern und Koffhaare äußerst billig. Das Anarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstatt.

P. Hirt,

36 Näpprerstraße 36.

Möbel:

Betten, Tische, Stühle, Spiegel, Schränke, Bettfedern, Drell, Barchent, sowie ganze Aussteuern kauft man billigst und reell bei

Gebr. Klein, Durlacherstraße 97/99.

NB. Beste Gelegenheit für Brautleute.

Zu verkaufen.

*2.2. Gebrauchtes Möbel, gut erhalten, sowie ein Ofen sind billig zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 2a, 2. Stod.

Möbel.

— Die besten und billigsten Möbel, Betten, ganze Aussteuern, einzelne Matratzen, Bettladen, Küchenschranke, Tische, Stühle, Spiegel, Spiegelschränke, Chiffonniere, Verticos, Divans, Sophas etc. etc. bekommt man Kronenstraße 51.

Für Brautleute!

25.10. Mehrere komplette Aussteuern werden unter Garantie billig abgegeben bei **J. GSB**, Schreinermeister Waldhornstraße 32.

Damen-Fahrrad.

— Ein noch neues, vorzügliches, unter Garantie gekauftes Damen-Fahrrad ist Gesundheit wegen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pneumatic-Fahrrad

— Ein gebrauchtes, gut erhaltenes ist für 80 Mark zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 13 im 2. Stod.

Straßen-Renner,

3.2. sehr wenig benutzt, eleganter Bau, ist um den festen Preis von **M. 150.—** baar verkäuflich. (Netto Rassenpreis **M. 420.—**). Näheres Kaiserstraße 139 im 1. Stod.

Tafelservice (Zwiebelmuster),

sehr fein, für 12 Personen, wegen Umzugs preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Bintischer-Hündchen,

2.2. kleine Rasse, ist billig abzugeben: Kaiserstraße 189 im Hinterhaus (zweiter Hof), 2. Stod.

Gundestall,

groß und gut erhalten, ist billig abzugeben: Herzhstraße 6, parterre. 2.2.

Wer

getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen und Stiefel,

Wer

gebrauchte Möbel und Betten zu verkaufen hat,

Der

sende seine Adresse an **Meier Teitelbaum**, 35 Marienstraße 35.

S. M. Fischl,

Antiquitäten- und Kunsthandlung, 11 Waldstraße 11, Karlsruhe, gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,

empfehlen sich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und goldenen Gegenständen, Ikonwaaren, Kristallen, Bronzen, Schnitzereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen etc. etc.; ferner von Delgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupferstichen und Büchern.

Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

5.2. **Bauschutt**

und Erde zum Auffüllen kann gegen Vergütung auf das Grundstück der Gesellschaft für elektr. Industrie im Bannwald angefahren werden. Nähere Auskunft Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.

Seehecht im Ausschnitt, Rothzungen,

Halbsoles, auf Wunsch abgezogen,
Cabeljau

im Ausschnitt,
täglich **garantirt frisch** eintreffend.

Verkaufsniederlage
Deutscher Hochsee-Dampffischereien,
Amalienstraße 27.

Feinstes Nizza-Ölivenöl,
feinstes Salatöl,
Extra-Qualität, per Flasche **MR. 1.-**,
reines Mohnöl
per Liter **80 Pfg.**

feinsten Burgunder Weinessig
empfiehlt 83.

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.



123. Mit Recht wird
F. Wolff & Sohn's ODONTA-
Zahnwasser jedem anderen Präparat vor-
gezogen, da es einen wirklich feinen,
äußerst angenehmen Geschmack hat
und zur Pflege des Mundes wie zur Rei-
nigung der Zähne ein Mittel von ganz
hervorragender Wirksamkeit
und bis heute noch **unübertroffen** ist.

Haare im Gesicht,
Unübertroffen.

Heinr. Simon's (Berlin)
Enthaarungsmittel,
das Beste der Gattung! Die Haut
nicht zerstörend, wie viele Andere,
à M. 1.50 ev. Marken in Karlsruhe nur
bei Coiffeur **Herm. Bieler,** Kaiserstr.

Erwiderung aus Baden-Baden.

Viele freundliche Besucher meiner schönen Vaterstadt haben schon Gelegenheit gehabt, meine von der Concurrenz geschmähten **Glühluft-Caffee's** zu trinken, sowie auch die mit den neuesten Apparaten eingerichtete Rösterei zu besichtigen. (Jedermann freundlichst eingeladen.)

Das mir **gewordene Urtheil** war ein günstiges; volle Anerkennung und treue Kundenschaft das Resultat.

Das Bestreben der Firma **Messmer** ist und bleibt darauf gerichtet, auch auf dem **Caffee-Gebiete** nur das Beste zu geben.

Hochachtung!

Ed. Messmer,

Baden-Baden
im schönen Mai 1899.

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs,
Sr. Kgl. Hoh. des Großherzogs v. Baden,
Sr. Hoheit des Herzogs von Sachsen
Coburg und Gotha.

2.1.

Deutsche Caffee-Rösterei.

MAGGI

unübertroffenes Suppenverbesserungsmittel, verdient auf jedem
Tisch ebenso heimisch zu werden, wie Pfeffer und Salz. Wenige
Tropfen genügen. Zu haben in Originalfläschchen von 35 Pf an bei

C. Cartharius, Karlstr. 13a.

Original-Fläschchen werden mit echtem Maggi billig nachgefüllt.

LANOLIN
Toilette-Cream

LANOLIN

In den Apotheken
und Drogerien.
In Dosen à 10, 20 u. 60 Pf., in Tuben à 40 u. 80 Pf.

Unübertroffen
als
Schönheitsmittel
und zur
Hautpflege.

Nur
echt mit
Marke „Pfeilring“

Kinderwagen.



Durch den erfreulichen Aufschwung meines **Fahrrad-**
Geschäftes habe ich mich entschlossen, die **Preise** auf
Kinderwagen, Sitzwagen, sowie Korbwaren bedeutend
zu ermäßigen. Es versäume daher Niemand, diese günstige
Gelegenheit zu benutzen und sich um billiges Geld einen
wirklich guten **Kinderwagen** zu verschaffen.

A. Jörg,

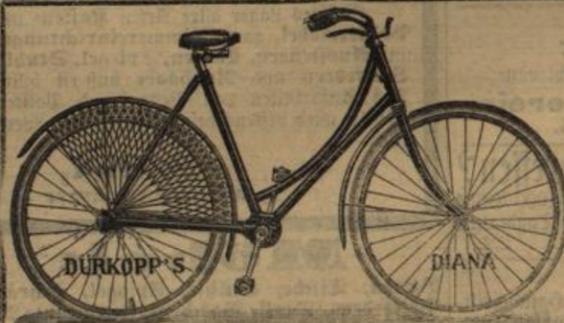
Mechaniker, Kinderwagenhandlung,
Karlsruhe i. B., **Kaiserstr. 170.**

6.4.

Dürkopp's
Fahrräder

sind zuverlässig, solid
und bewährt.
Jahresproduction
50000 Fahrräder.
Generalvertreter:

Peter Eberhardt, Mechaniker, Amalienstrasse 18.
Reparaturen prompt und billig.



Kettenlos.

10.3. **Ueber Nacht**

blendenweiße zarte Haut, keine Falten, keine Mitesser, keine Sommerprossen. Jugendfrische beim Gebrauch von Kuhn's verbesserter Eitenmilch und Eitenmilchseife. Gilt nur von Frau Kuhn, Kronenparf., Nürnberg. Hier: Ad. Kiefer, Kaiserstr. 92, G. Schneider, Herrenstr.

Naphthalin-Camphor

als wirksamstes, billiges Mottenmittel
2.2. empfehlen

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Nur nicht mit der Stuttgarter
Marktplatz-Etikette.

Unübertroffen!

Schnelltrocknend und beinahe
geruchlos. 3.3.

**A. Mayer's
Parketboden-
Wischse,**

weiß und gelb,
auch für Pinoleum zu verwenden, empfiehlt
in Büchsen von

1/2 Kilo	1 Kilo	2 Kilo Inhalt
80 ₰	M 1.50	M 2.80

incl. Büchsen, die Niederlage von
F. X. Rathgeb in Karlsruhe i. B.

250 Niederlagen in Deutschland.

*Bettbarchent u. Drillch,
Federköper u. Plumeau-
stoffe,
Bett-Cattune u. Kölsch,
Wollene Bettdecken,
Piqué- u. Tricotdecken,
Bett-Federn u. Daunnen
empfehle in preiswürdigen Sorten.*

**Braut- u. Kinder- 9.6.
Aussteuern**
in bester Ausführung zu billigen Preisen.

Sustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88

Das

Möbeltransport-, Verpackungs- und
Aufbewahrungsgeschäft
von

Heinrich Windecker

befindet sich immer noch wie vor

Akademiestraße.

25.10.

Wie neu wird Jeder

mit Bechtel's Salmiak-Gallseife gewaschene Stoff jeden Gewebes, vorrätzig in Bad. zu 40 Pfg. in der Drogerie Adolf Körner, Sofienstr. 66, Drogerie Wilh. Baum, Werberstr. 27, Hermann Burkart, Werberstr. 61, A. Börsig, Durlacher Allee 26, L. Lüble Nachf., Gartenstr. 37.

JUL. ZINK**Kunst-Färberei und chemische Wascherei,**

Erbprinzenstrasse 40, Karlsruhe, Eingang Karlstrasse,
23 Rheinstrasse 23.

5.2.

Chem. Wascherei jeder Art Herren- und Damengarderobe, Dekorationsstoffe etc.
Färberei von Möbelstoffen, Herren- und Damenkleidern.

== Druckerei und Dekatur. ==

== Solide, rasche und billige Bedienung. ==

Premier-**Fahrräder**

seit 24 Jahren

Erste

Marke.

Generalvertreter: **H. Voigt,**

Karlsruhe, Adlerstrasse 9.

5.3.

Telephon Nr. 546.

Kein Laden!

Gegründet
1879.

H. MAURER, Pianolager,

Gegründet
1879.

Karlsruhe, 5 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost,

billigste Bezugsquelle I. Rangs für

Pianos, Flügel, Harmoniums,

nur gediegene Fabrikate, grösste Auswahl.

Pianos von 450 M.

Harmoniums von 80 M. an.

Weitgehendste Zahlungserleichterungen u. Garantie.
Pianostimmen, renomm. Reparaturwerkstätte.
Grosse Auswahl in Leihinstrumenten.

Preis von 4 M. an monatlich.

Besuch meines Magazins ohne Verpflichtung zu Kauf oder Miete erbeten



G. Schwechten.

Gebr. Körting, Karlsruhe,

Waldstrasse 79,

Vertreter: Ingenieur Louis Doelling.

Strahlapparate,

Injectoren, Elevatoren, Dampfstrahl-Feuerspritzen und Ventilatoren,
Wasserstrahl-Condensatoren, Luftbefeuchtungs-Apparate.

Pulsometer u. Schwimmerpumpen, Condensstöpfe, Ventile,

Central-Heizungs- und Trockenanlagen.

Dampfniederdruckanlagen mit Syphonluftregulierung, Warmwasser-Etagen-
heizung, Calorifère-Luftheizung, Rippenheizkörper nebst Zubehör.

Einrichtung von Badeanstalten.

Kostenanschläge unentgeltlich.

Seltene Gewinnchance.

2.1. **Grosse Ziehung** am 1. Juni von
2300 Stück in der Serienziehung herausgekommener

Badischen 100 Thaler-Loose.

Haupttreffer 300 000 Mk.,
48 000 Mk., 18 000 Mk.,
4800 Mk., 3 x 2100 Mk.,
7 x 1200 Mk.,
niederster Treffer 600 und 300 Mk.
Originallose zu bill. Tagespreisen.
Pläne gratis und franco.

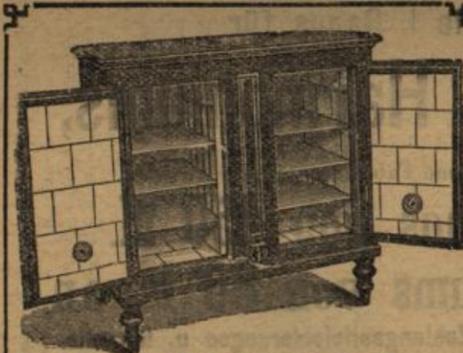
C. Breitmeyer, Generalagent,
Stuttgart.



Vertreter:
Grund & Oehmichen,
Erbprinzenstr. 10.
1911



General-Vertreter
Emil Kohn
(Inh. Zipfel & Edelmann)
21 Kurvenstrasse 21.

**Glasschränke**

empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Jos. Meess,
Ferd. Printz Nachfolger,
6.4. 29 Erbprinzenstrasse 29.

Umzüge

übernimmt auf kommendes Quartal bei reeller
Bedienung und billigster Berechnung

Heinrich Kissling,
Möbeltransporteur,
Durlacherstrasse 32.

Regelabend

ist zu vergeben: 2.2.
Restoration „Germania“,
Belfortstrasse 13, Gottl. Seher.

Blousen-Hemden und Blousen-Stoffe

in **Lawn-tennis, engl. Zephyr,
Cretonnes, Mull und Seide**

in reichsten Farbensortimenten empfehlen

Heinrich Cramer Nachfolger,
Kaiserstrasse 189.

Tadellose Ausführung.

Färberei u. chem. Waschanstalt
vormals
Ed. Printz
Act-Ges.
KARLSRUHE

Prompte Bedienung.

Mässige Preise.

Eigene Läden:

65 Kaiserstrasse 65 — 193 Kaiserstrasse 193
245 Kaiserstrasse 245
10 Erbprinzenstrasse 10 und 8 Schützenstrasse 8.

In weiblichen

Handarbeiten

empfehle neben stetem grossen Lager stets das Neueste
zu mässigsten Preisen.

Rudolf Wieser,
Kaiserstr. 153.

KREUZSTERN-SUPPEN

sind **BILLIG**
NAHRHAFT
WOHLSCHMECKEND **10** Pfg.
das Tafelchen

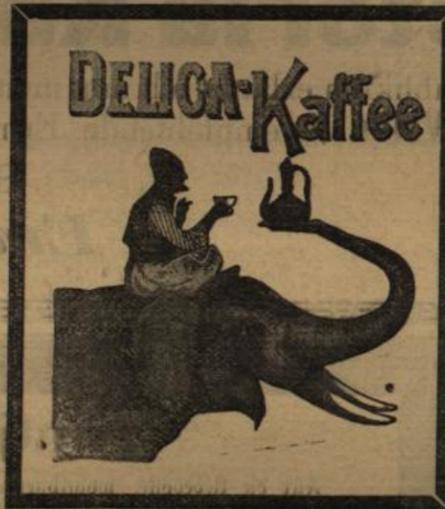
Die Kreuzstern-Suppen ermöglichen, in wenigen Minuten, nur mit Zusatz von Wasser, fertige Suppen herzustellen; — 50 verschiedene Sorten, wie: Erbs-, Reis-, Gersten-, Tapioca-Julienne, Ribesuppe etc. — **Die Besten!** — Zu haben in Delikatess- und Kolonialwaren-Geschäften.

Delica

ist
die
Lösung
für
alle
Freunde
von
gutem

*2.2.

Kaffee.



Nur in Delica-Düten:

Nr. 0 das halbe Pfd. 60 Pfg.,
" 00 " " " 80 "
" 000 " " " 90 "

beim

Chocoladen-Fishel,

Waldstrasse 41,

Ecke Kaiser- und Waldstrasse.

Physikalisches Kur-Institut und (Moderne Heilkunde.) Badeanstalt

66. Heilfaktoren:

1. Prof. Röntgen X-Strahlen zu Untersuchungs- und Heilzwecken.
 2. Elektro-therapeutisches Verfahren System Dr. Dr. v. Alimonda, äusserst mild.
 3. Vibrations-Therapie, Erschütterungskuren.
 4. Milde Wasseranwendungen der verschiedenen Methoden des gesammten modernen Heilverfahrens, Wannensäder.
 5. Kräuterkuren, als: Bäder- und Trinkkuren.
- Nachweisbar günstige Kurerfolge.
Prospekte 20 Pfennig Rückporto.
Täglich von
5-6 Uhr Nachm. ärztl. Sprechstunde,
Mittwoch u. Sonntag ausgenommen.
Sprechzeit des Kurleiters Kustermann sr.
tägl. Vormittags v. 10-1 Uhr.

HILDA-BAD, Karlsruhe.

Telefon 522 Friedenstr. 18. Telefon 522.

Otto Büttner,

Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Weinstube

Meine Weinstube befindet sich jetzt

Kaiser-Allee 69
— Eingang Schwimmschulstrasse —

„Gasthaus zur schönen Aussicht“

und wird es mein Bestreben sein, meine Gäste wie bisher bestens zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Lukas Kappenberger.

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt: Schlacht bei Lützen. Wallenstein — Gustav Adolf. 16. November 1632.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,
Militär und Kinder 25 "

Schwimmbäder.

Beste und billigste Gelegenheit im Friedrichsbad.

Wasserrwärme 16-17 Grad.

Jeden Tag frisch gefüllt.

Warme Douchen 23-28, kalte Douchen 10-12 Grad.

Letztjährige Frequenz 96 497 Bäder.

Gebraunnter Negus-Kaffee ist der beste!

Zu beziehen in eleganten, illustrierten Dosen, in Packeten, sowie loose in allen besseren Kolonialwarenhandlungen.

Scholler & Mayer, Strassburg i. E., Patent-Kaffee-Rösterei für Negus-Kaffee.

78.37.

Gesetzlich geschützt.

Hotel Victoria Karlsruhe.

Einem hochverehrten Publikum erlaube ich mir, meine reichhaltige Speisekarte sowie vorzügliche offene Weine in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvoll

Emil Hauser.

Frau-Ninge,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Juwelier,
Kaiserstraße 151.

Heirathspapiere

werden rasch beschafft durch das

Volksbureau,

*10.2.

Kaiserstraße 36a.

Mai-Ausflüge

sind für Naturfreunde empfehlenswerth nach dem durch seine landschaftlichen Reize bekannten und jetzt in frischerwachter Natur wohl schönstem Punkte der Karlsruher Umgebung.

Kurbôtel und Restaurant

Wilhelmshöhe

Ettingen (Baden).

Telephon Nr. 22.

Sämmtliche Lokale geöffnet von Morgens 5 Uhr ab.

Freih. v. Seldeneck'sches Bier.

Rein gehaltene Weine.

Frisch gepflückter Waldmeister zu Maibowlen.

Süße und saure Milch.

Milch, Kaffee, Thee, Chokolade, Eigenes Gebäck.

Bestellungen für reservirte Säle, Zimmer oder Tische, sowie Diners wollen rechtzeitig gemacht werden.

Hübsche, neu eingerichtete Fremdenzimmer.

Mäßige Pensionspreise.

Wasserkuren.

Auf Bestellung Fahrgelegenheit zwischen Station Golzhof und Wilhelmshöhe.

Besitzer: **Sebastian Münich.**

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

26. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6U. Morg.	+ 6	747 mm	Südwest	Regen
12. Mitt.	+ 7	750 "	"	"
6. Abds.	+ 11	752 "	"	unwölkt

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Neigel in Karlsruhe.

Dankjagung.

Für die liebevolle, wohlthunende Theilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden unserer innigstgeliebten Gattin, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Postsekretär Ida Bachmann

entgegengebracht wurde, sowie für die zahlreiche Theilnahme bei ihrem Begräbnis sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Johann Bachmann, Postsekretär.

Karlsruhe, den 26. Mai 1899.

Schwimmunterricht

für Knaben und Mädchen hat begonnen, derselbe wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

Am letzten Jahre besuchten sich 155 Kinder und Erwachsene am Unterricht.

Ein

industrielles Etablissement

mittleren Umfangs, in guter Entwicklung befindlich, in einer Residenzstadt Süddeutschlands ist, da der derzeitige Besitzer sich dem Unternehmen anderweitiger Beschäftigung halber nicht mehr zu widmen vermag, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Da der derzeitige Disponent des Werks demselben weiterhin vorzustehen eventuell bereit ist, ist Branchenkenntnis nicht erforderlich. Auch könnte eine Association mit demselben in Frage kommen. Gest. Anfragen unter Nr. 3621 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 28. Mai, Nachmittags 4 Uhr,

KONZERT

gegeben von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

2.2.

Eintritt { Abonnenten . . . 20 ₰
Nichtabonnenten . . . 50 "